Protokoll der Sektionsversammlung Schere 2013

Tagungsort : ESV Kegelanlage, Dammstr. 70, 35576 Wetzlar-Niedergirmes
am 09.02.2013 - 11:00 Uhr

Tagesordnung :

1. Begrüßung/Eröffnung/Totengedenken
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte
4. Ehrungen
5. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung/Beschlußfähigkeit/Stimmrechte
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Anträge
9. Vergabe der Landesmeisterschaft 2014
10. Vergabe der Sektionsversammlung 2014
11. Verschiedenes

zu Top 1. Begrüßung/Eröffnung/Totengedenken

Die Sektionspräsidentin begrüßte die Anwesenden insgesamt waren 25 Vereine vertreten.

Danach bat sie die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben, um den im letzten Jahr verstorbenen Sportkameraden zu gedenken.

zu Top 2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Sektionsversammlung ist fristgerecht erfolgt, daher wurde die Tagesordnung ohne Gegenstimme angenommen.

zu Top 3. Grußworte

Als Gäste konnte die Sektionspräsidentin begrüßen:
Eine Vertreterin der Stadt Wetzlar, sowie Verbandspräsident Hans-Peter Fink
Beide richteten Ihre Grußworte an die Versammlung und wünschten allen anwesenden ein gutes Gelingen für die Entscheidungen, die an der Sektionsversammlung getroffen werden..

zu Top 4. Ehrungen

Folgende Ehrungen wurden vorgenommen

Die Ehrung des HKBV in Bronze für sportliche Leistungen erhielten

Mandy Schneider (KSV Wetzlar)
Edgar Hardt (KSV Wetzlar)
Laura Möller (ESV Fulda)

Die Ehrung des HKBV in Bronze für ehrenamtliche Tätigkeiten erhielt Sigurd Staniczek (AN Bosserode)

Die Ehrung des HKBV in Silber für sportliche Leistungen erhielten

Tobias Theis (KSV Wetzlar)
Selina Petschel (KSV Wetzlar)
Felix Janson (KSV Wetzlar)
Tim Steinmüller (KSV Wetzlar)

Die Ehrung des HKBV in Silber für ehrenamtliche Tätigkeiten erhielt Gerald Buchenau (AN Bosserode)

Die Ehrung des HKBV in Gold für sportliche Leistungen erhielt

Patrick Petschel (GH Allendorf/Lda.)

zu Top 5. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung/Beschlußfähigkeit/Stimmrechte

(Diese ergeben sich aus der Bestandsmeldung zum 01.01.2013)

Die Auswertung der Stimmrechte ergab, 25 Vereine von 58 sind anwesend.
Von 149 möglichen Stimmen der Vereine sind 82 anwesend, hinzu kommen 8 Stimmen vom Vorstand.
Gesamt sind 90 Stimmen an der Sektionsversammlung vertreten.
Somit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu Top 6. Aussprache zu den Berichten

(die Veröffentlichung erfolgte im Internet auf der HKBV-Seite unter Sektion Schere/Bohle)

Zu den bereits auf der HKBV-Homepage veröffentlichten Berichten des Vorstandes und der Sportwarte gab es Anmerkungen und Diskussionen.

zu Top 7. Entlastung des Vorstandes

Antrag auf Entlastung des Vorstandes von Hans-Joachim Rösener, der zusammen mit Torben Möller die Kasse geprüft hatte.
Dem Sektionsvorstand wurde ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

zu Top 8. Anträge

Es lagen vier Anträge vor.

2 Anträge (KSV Baunatal und KSV GW Lengers) gingen nach dem Meldeschluss ein und mussten somit erst einmal von der Versammlung als Dringlichkeitsantrag zugelassen werden.

Die Abstimmung der Anträge ergab folgendes Ergebnis

Der Antrag vom KSV Baunatal wurde mit einer Gegenstimme zugelassen
Der Antrag vom KSV GW Lengers wurde ohne Gegenstimme zugelassen

1. Antrag von TSV 1884 Süß e.V.
   Für den Hessenpokal feste Termine vorzugeben um mehr Planungssicherheit für die Vereine zu erlangen.

   Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
   Der Hessenpokal soll nun nach Ende der Punktrunde stattfinden.

2. Antrag von TSV 1884 Süß e.V.
   Hier ging es um den Einsatz von Spielern aus der oberen in die untere Mannschaft im Hessenpokal.
   Nach einer kurzen Diskussion wurde dann über folgenden Wortlaut abgestimmt:
   Ein Spieler, der die Hälfte und mehr Einsätze während der Ligenspiele in einer höheren Mannschaft gespielt hat, darf in einer unteren Mannschaft nicht eingesetzt werden.

   Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

3. Dringlichkeits Antrag des KSV Baunatal
   Reduzierung der Mannschaftsstärke in der Hessenliga Damen Saison 2013/14 auf 4 Spielerinnen zu reduzieren.

   Nach ausführlichen Erläuterungen und Diskussionen wurde dann über den Antrag abgestimmt.

   Die Abstimmung erfolgte mit 63 „Ja“ stimmen.

   Somit wir in der Hessenliga Damen ab der Saison 2013/14 mit einer Mannschaftsstärke von 4 Spielerinnen gespielt.

4. Dringlichkeits Antrag des KSV GW Lengers
   Der KSV GW Lengers stellt den Antrag ab der kommenden Saison (2013/14) auch in der Verbandsliga Herren mit gemischten Mannschaften spielen zu können. Der Einsatz von max. 2 Spielerinnen soll hiermit gestattet sein.

   Auch hier gab es wieder ausführliche Diskussionen bevor über den Antrag abgestimmt wurde.

   Die nachfolgende Abstimmung wurde anschließend einstimmig angenommen.

   Somit ist ab der Saison 2013 /14 ein Einsatz von max. 2 Spielerinnen in der Verbandsliga Herren möglich.

zu Top 9. Vergabe der Landesmeisterschaft 2014

Für die Landesmeisterschaften 2014, die turnusmäßig im Bezirk Nord stattfinden werden, hatte sich noch kein Verein beworben.

Hier soll nun mit dem KKV Kassel Rücksprache gehalten werden.

Die Vergabe der Landesmeisterschaften 2014 erfolgt dann durch den Sektionsvorstand.

zu Top 10. Vergabe der Sektionsversammlung 2014

Die Sektionsversammlung 2014 findet im Bezirk Nord statt.
Als Termin ist der 08.03.2014 festgelegt (siehe Rahmenterminplan)
Als Versammlungsort wurde die Stadthalle Korbach gewählt.

zu Top 11. Verschiedenes

1. Bernd Wahl bemängelte hier die fehlende Bereitschaft von ausgebildeten C-Trainern für die Jungendkader und appellierte hiermit nochmals die Vereine.

2. Kai Bolte teile der Versammlung mit, dass die Ausbildung zum Übungsleiter-Assistenten in diesem Jahr noch vor den Sommerferien geplant ist und sich Interessierte melden sollen.

3. Im Rahmenterminplan für die Saison 2013/14 wurde der 12. Spieltag in den Bezirks- bis B-Ligen nicht eingetragen.

   Folgende Termine sind hierfür vorgesehen: 11. Spieltag (11.01.2014) und der 12. Spieltag findet am 18.01.2014 statt.

4. An den Verbandspräsident Hans-Peter Fink wurde durch die Versammlung die sehr schlechte Terminierung der Deutschen Meisterschaften herangetragen. Da diese mittlerweile über die ganze Woche gehen und somit einige Spieler daran überhaupt nicht mehr teilnehmen können, da Sie beruflich unterhalb der Woche hierfür nicht freigestellt würden.

5. Verbandspräsident Hans-Peter Fink teilte mit, dass die Bußgelder an die Ligenleiter zu überweisen sind um hiermit eine Kontrolle zu erreichen

Um 13:30 Uhr verabschiedete Lilo Löser-Dechert die Versammlung mit dem Keglergruß Gut-Holz.

Protokollführer:

Michael Heun
Sektionsschriftführer

Hessischer Kegler- und Bowlingverband e. V.
Sektion Schere / Bohle

Lilo Löser-Dechert
Sektionspräsidentin